

11. Mai 2023

Heidelberg Materials Hauptversammlung: Aktionärinnen und Aktionäre unterstützen Zukunftskurs und stimmen Umfirmierung zu

Die HeidelbergCement AG, Muttergesellschaft des Heidelberg Materials Konzerns, hat heute ihre 134. ordentliche Hauptversammlung abgehalten. Nach drei Jahren in rein virtueller Form konnten die Aktionärinnen und Aktionäre wieder persönlich an der Veranstaltung teilnehmen. Rund 300 Teilnehmer informierten sich vor Ort im SNP dome in Heidelberg über die Geschäftsentwicklung des Unternehmens.

Mit dem Verlauf des zurückliegenden Geschäftsjahres zeigte sich der Vorstandsvorsitzende Dr. Dominik von Achten zufrieden: „Wir haben das Jahr 2022 mit einem guten Ergebnis abgeschlossen. Bei der Dekarbonisierung unserer Produkte kommen wir mit großen Schritten voran. Mit einer erneut gesteigerten Dividende haben an diesem Erfolg auch unsere Aktionärinnen und Aktionäre teil.“

Für das Geschäftsjahr 2022 erhalten die Aktionärinnen und Aktionäre 2,60 € je Aktie (im Vorjahr: 2,40 €). Das Unternehmen setzt damit seine progressive Dividendenpolitik fort. Die Gesamtausschüttung beträgt rund 484 Mio €, die Auszahlung der Dividende erfolgt am 16. Mai 2023. Mit einer Dividendenrendite von 4,9 % zählt das Unternehmen zum DivDAX und damit zu den 15 Aktiengesellschaften mit den höchsten Dividendenrenditen im DAX 40. Die Ausschüttungsquote beträgt 27 % und bezieht sich auf den bereinigten Jahresüberschuss, der den Aktionärinnen und Aktionären der HeidelbergCement AG zugerechnet wird.

Die Aktionärinnen und Aktionäre haben der Umfirmierung der HeidelbergCement AG in Heidelberg Materials AG mit überwältigender Mehrheit zugestimmt. Das Unternehmen wird nun den Antrag zur Umfirmierung beim Handelsregister einreichen. Auf Konzernebene tritt das Unternehmen bereits seit September 2022 unter der globalen Marke Heidelberg Materials auf.

In seinem Vortrag erläuterte der Vorstandsvorsitzende Dr. Dominik von Achten, wie der Konzern die Dekarbonisierung der Baustoffindustrie anführt. Die wichtigsten Hebel hierfür sind die Optimierung und die Weiterentwicklung des Portfolios an nachhaltigen Produkten, innovative Technologien zur CO₂-Abscheidung, -Nutzung und -Speicherung sowie Investitionen in die Kreislaufwirtschaft.

Nach der Beantwortung der knapp 100 Fragen durch den Aufsichtsratsvorsitzenden Dr. Bernd Scheifele, den Vorstandsvorsitzenden Dr. Dominik von Achten sowie Finanzvorstand René Aldach sprach die Hauptversammlung den Mitgliedern des Aufsichtsrats und des Vorstands für das Geschäftsjahr 2022 mit überzeugender Mehrheit das Vertrauen aus und entlastete sie.

Zum Zeitpunkt der Abstimmung waren vom Grundkapital der Gesellschaft 78,22 % vertreten.

Die Abstimmungsergebnisse im Einzelnen können auf unserer Internetseite eingesehen werden:
www.heidelbergmaterials.com/de/hauptversammlung-2023

Bildunterschrift

Heidelberg Materials hat heute seine 134. Hauptversammlung im SNP dome in Heidelberg abgehalten.
Copyright: Steffen Höft

Über Heidelberg Materials

Heidelberg Materials ist einer der weltweit größten integrierten Hersteller von Baustoffen und -lösungen mit führenden Marktpositionen bei Zement, Zuschlagstoffen und Transportbeton. Wir sind mit rund 51.000 Beschäftigten an fast 3.000 Standorten in über 50 Ländern vertreten. Im Mittelpunkt unseres Handelns steht die Verantwortung für die Umwelt. Als Vorreiter auf dem Weg zur CO₂-Neutralität und Kreislaufwirtschaft in der Baustoffindustrie arbeiten wir an nachhaltigen Baustoffen und Lösungen für die Zukunft. Unseren Kunden erschließen wir neue Möglichkeiten durch Digitalisierung.

Kontakt

Director Group Communication & Investor Relations
Christoph Beumelburg, T +49 6221 48113-249
info@heidelbergmaterials.com